

Protokoll Fachschaftsratssitzung 29.10.2025

Sitzungsleitung: Rojin Nawroz und Isabella v. Engel

Protokollführung: Ilayda Czech

Sitzungsbeginn: 19:05 Uhr



- Der Fachschaftsrat war beschlussfähig. -

Inhalt

1. Ankündigungen	1
2. Ersti-Tutorien -Unter-AK.....	1
3. Fakultätsabend.....	2
4. Kaffee-Tour-Unter-AK	3
5. Stadtführungen.....	4
6. Ersti-Wochenende.....	5
7. Verschiedenes	9

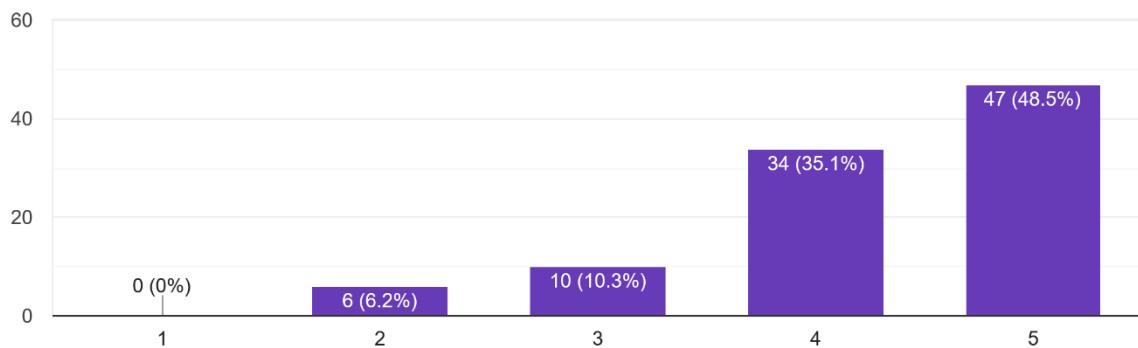
1. Ankündigungen

Es gibt keine Ankündigungen.

2. Ersti-Tutorien -Unter-AK

Die Tutorien waren hilfreich

97 responses



Mittel: 4,3

Verbesserungsvorschläge:

Länger! Lag auch an durch Kaiser bereitgestellte Räume, nächstes Mal mit mehr Nachdruck Räume verlangen

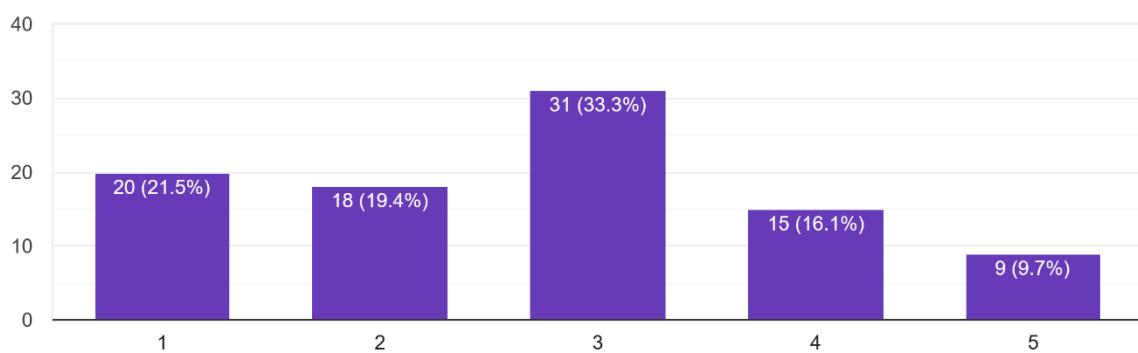
Teilweise inhaltlich: Mehr Bezug aufs erste Semester, konkrete Lerntipps (?) -> schwierig zu differenzieren, grundsätzlich aber kein großer Kritikpunkt, nur vereinzelt

Es wird berichtet, dass das Event mitunter am besten bewertet wurde von den Erstis. Es wurde teils gewünscht, dass sie länger andauern sollen. Zwar ist dies auch auf die Modalitäten der Raumverteilung zurückzuführen. Es wird aber auch vorgebracht, dass die Zeit reichen sollte, auch im Hinblick auf begleitende Präsentation. Sonstige Kritik bezieht sich auf Inhalte, die ohnehin in den Weihnachtstutorien besprochen werden.

3. Fakultätsabend

Der Fakultätsabend war interessant

93 responses



Mittel: 2,7

Verbesserungsvorschläge:

Hinreichend bekanntes: Akustik (selbst schuld teilweise), Anreise, Zeit, Sitzmöglichkeiten

Sonstiges: Gezielt Interaktion fördern?, Musik?

-> größtenteils bekannte Probleme, teilweise recht frech. Eindruck der Orga eigentlich recht positiv im Vergleich. Grundsätzlich Event überdenken, andere Location gestaltete sich schwierig. Beliebt bei Fakultät?

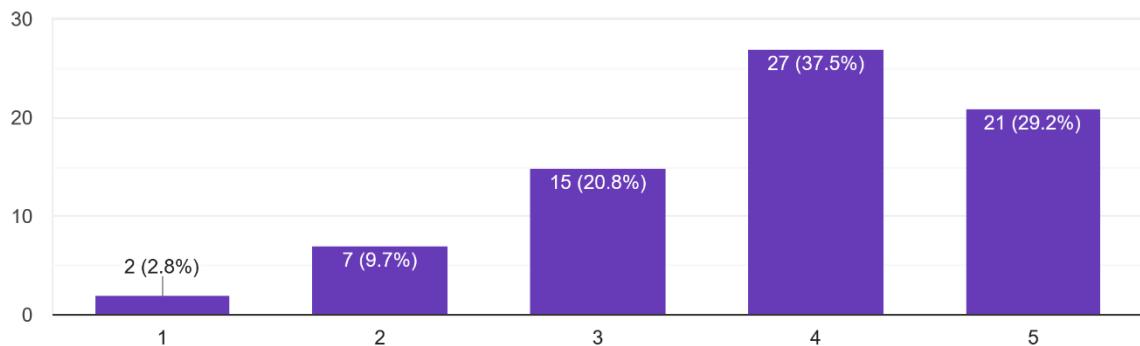
Es wird berichtet, dass der Fakultätsabend am schlechtesten bei den Erstis ankam.

Die Kritik bezog sich auf bekannte Probleme, die auf den Veranstaltungsort zurückzuführen sind. Konträr zu den Rückmeldungen bei der Umfrage hat der Ersti-AK in Person auch viel positive Rückmeldungen von den Erstis zu dem Event erhalten. Besonders die Fakultät wirkte zufrieden mit der Planung und dem Ablauf. Es soll beim nächsten Mal (wenn es dazu kommt, dass es erneut die gleiche Location wird) der Aufbau etwas anders sein, insb. die Ausrichtung der Boxen.

4. Kaffee-Tour-Unter-AK

Die Cafe-Tour hat Spaß gemacht

72 responses



Mittel: 3,8

Verbesserungsvorschläge:

Cafes: Zu wenige, mehr zeigen (besser kommunizieren/organisieren), mehr feste Aufenthalte?, Liste von Lieblingscafes

Route: zu weite Distanzen

-> Anfangsschwierigkeiten bei neuem Event, nichts grundsätzlich Negatives

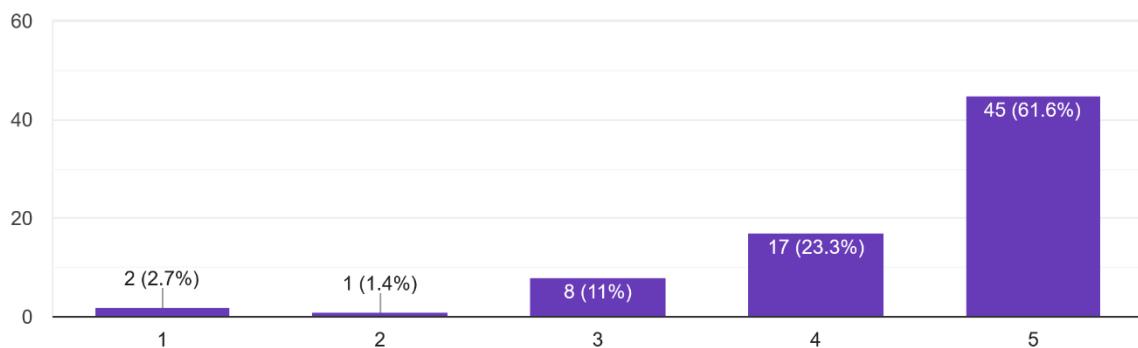
Es wird berichtet, dass es für das erste Mal ganz gut verlief. Bei den Erstis kam das Event mittelmäßig gut an. Es wird mitgenommen, dass die Leiter der verschiedenen Touren besser gebrieft werden sollen. Es wurde besonders positiv angemerkt, dass es eine sehr gute Möglichkeit zum Unterhalten war.

Als Verbesserungsvorschlag für das nächste Jahr wird vorgeschlagen, dass man zuerst in einem Café sitzt. Anschließend sich andere Cafés anschaut (umgekehrt wie dieses Jahr) und außerdem sollen die Touren mehr vorgegeben sein, und die Fülle der Tour soll sich nicht nur auf den Input der Leiter abgestellt werden soll. Es wird auch über eine Umbenennung nachgedacht. Bzgl. des Zeitpunktes in der Ersti-Woche soll die Tour mit etwas mehr Distanz zur Stadtrallye gelegt werden.

5. Stadtführungen

Die Party hat Spaß gemacht

73 responses



Mittel: 4,4

Verbesserungsvorschläge:

Mehr Stimmung?

Es wird berichtet, dass alle Erstis mitgenommen wurden, die anwesend waren.

Allgemein liefen die Führungen gut. In mehreren Gruppen sind auch viele Erstis nicht aufgetaucht. Zum einen könnte das auf die Uhrzeit zurückzuführen sein.

Prof. Dr. Deutsch bringt vor, dass das Problem behoben werden könnte, wenn verdeutlicht wird, dass er die Führung eigentlich gibt.

Es wurde die Frage aufgeworfen, ob wir diese Führung überhaupt noch benötigen.

Die meisten Studienorte sind inzwischen bekannt und auch durch die neue Kaffee-Tour habe die Erstis schon viel von der Stadt gesehen haben. Aber besonders die historischen Aspekte der Stadt werden nur durch die Stadtführung vermittelt und auch die anwesenden Erstis waren sehr daran interessiert.

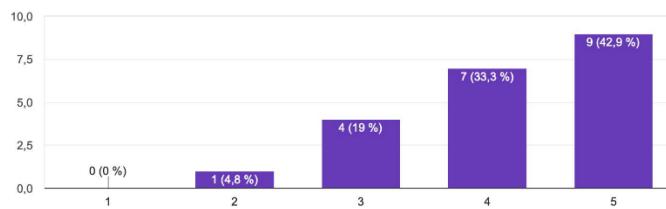
Wenn es die Führung wieder geben soll, sollte diese unbedingt auf den Anfang der Woche gelegt werden, da dies auch die Rallye erleichtern. Außerdem sollen die Gruppen wieder nummerieren. Alternativ kann man die Führung auch aus der Erstwoche rauslegen.

6. Ersti-Wochenende

Wie fandet ihr die Location?

Diagramm kopieren

21 Antworten

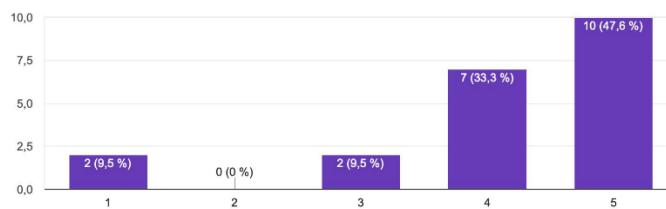


Hat euch das Wochenende geholfen, neue Leute aus eurem und höheren Semestern kennenzulernen?

Diagramm kopieren

Diagramm kopieren

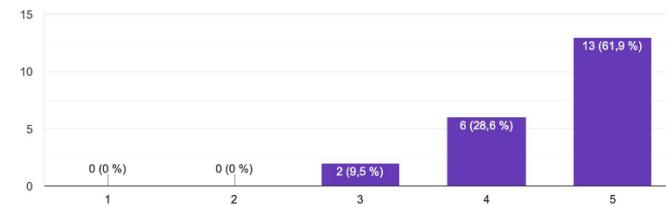
21 Antworten



Wie war die Anfahrt? Habt ihr gut hingefunden und hat die Zuteilung zu den Autos gut funktioniert?

Diagramm kopieren

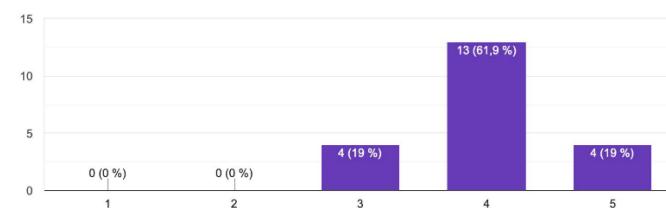
21 Antworten



Wie fandet ihr das Essen am Wochenende?

Diagramm kopieren

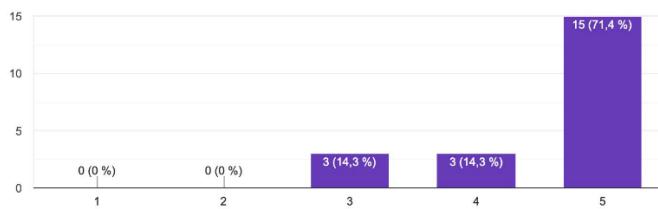
21 Antworten



Wart ihr mit der Menge und Art der flüssigen Verpflegung zufrieden?

[Diagramm kopieren](#)

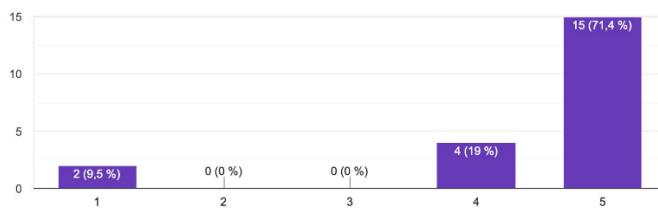
21 Antworten



Wie sehr hat euch die Musikauswahl gefallen?

[Diagramm kopieren](#)

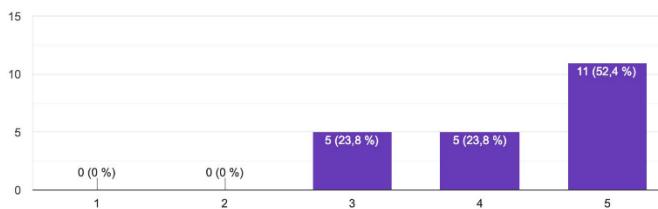
21 Antworten



Habt ihr euch auf dem Wochenende wohl gefühlt?

[Diagramm kopieren](#)

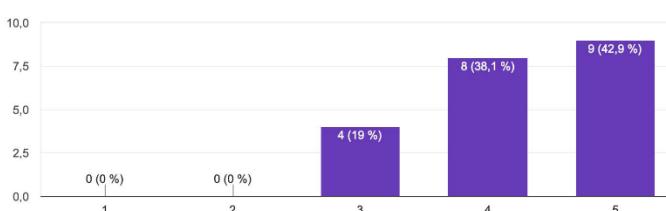
21 Antworten



Wie hat euch das Programm gefallen?

[Diagramm kopieren](#)

21 Antworten



Möchtest du deine Antworten auf die Fragen näher erläutern? Hast du sonst noch Anmerkungen oder Verbesserungsvorschläge?

12 Antworten

Ich habe leider kaum Lieder aus Kinderserien gehört. Vielleicht könnte man das für die nächsten Erstis ändern.

Die Location ist an sich gut, weil abgelegen und man kann so laut sein wie man will aber es war schon arschhh kalt. Bei der Auto Aufteilung könnte man dazuschreiben dass die FahrerInnen schreiben sollen wo sie wohnen sodass man sich bei wem eintragen kann, der in der Nähe wohnt und das alles ein bisschen schneller und entspannter ist

Es wäre gut gewesen wenn man sich mal wo richtig aufwärmen hätte können

Mehr Programm bzw. mehr Organisation von diesem

Bitte 1-2 mehr Heizkörper sonst alles Ultra wild gewesen 🤦‍♂️

Wäre super wenn es bei den Spielen andere (alkoholfreie) Alternativen als nur Bier gäbe, man brauchte zwischendurch auch mal eine Pause

Es hätte bisschen weniger reines Saufen sein können, aber sonst sehr nice

Möchtest du deine Antworten auf die Fragen näher erläutern? Hast du sonst noch Anmerkungen oder Verbesserungsvorschläge?

12 Antworten

es war zu kalt ich bin bis heute mies krank und kann zu keinen vorlesungen gehen

Also Leute ganz ehrlich bitte kommt nicht ul 5 Uhr in die Hütten... Das ist eirklich unangenehm und ein Eingriff in die Privatsphäre die euch eigentlich nicht zusteht, egal wie betrunken ihr seid.

Falls ihr nochmal die selbe location wählt gebt die Heizkörper schon am ersten Tag raus, kp ob ihr da schon von denen wusstet.

Und ehrlich spielt etwas weniger Yakari...

mehr yakari

Alles tip top aber wer auch immer die Nudeln am ersten Tag gekocht hat, soll bitte nie wieder eine Küche betreten. Die haben an Körperverletzung gegrenzt #survivor

Danke für eure Orga und Umsetzung, ich hatte sehr viel Spaß :)

Danke!!!

Der Wochenend-AK berichtet, dass die Personenanzahl viel zu groß war. Und auch das Verhältnis von Fachschaftlern zu Erstis war nicht gut. Im nächsten Jahr sollen wieder weniger Erstis mitgenommen werden, da sich die Zahl der Fachschaftler perspektivisch nicht stark ändern wird. Auch der Einkauf war für diese Menge an Leuten schwer zu koordinieren.

Von den Erstis kam ein überwiegend positives Feedback.

Der Kommentar, dass sich jemand in seiner Privatsphäre eingegriffen gefühlt hat, ist sehr ernst zu nehmen. Es wird vorgebracht, dass es keinen Mehrwert darin gibt, nachts in die Hütten der Erstis zugehen. Nur Fachschaftler haben Spaß, obwohl diese noch als Autoritätspersonen gesehen werden, weswegen man dies auch unbedingt unterlassen sollte. Nur so kann man vermeiden, dass sich Erstis unwohl fühlen. Außerdem ist es okay, wenn die Erstis die Aktion initiieren, aber Fachschaftler sollten dies unterlassen. Da Befürchtet wird, dass Erstis gewisse Dinge nur machen

um vor der Fachschaft cool zu wirken. Man sollte das Trichern bei der Aktion auch unbedingt unterlassen und man braucht ein gut gebrieftes Awareness Team.

Auf der anderen Seite wird vorgebracht, dass die Erstis Schlüssel zu ihrer Hütte hatten und abschießen konnten, was viele auch gemacht haben. Sobald die Bitte bestand die Hütte zu verlassen, wurde dem auch unverzüglich nachgegangen. Des Weiteren wurde auch angeklopft. Außerdem ist es auch kein stehender Punkt im Programm, weswegen man auch als Fachschaftler dies als Privatperson macht. Bei der Frage, ob dies im Leitfaden aufgenommen wird, gibt es keine Entscheidung. Es wird auch vorgebracht, dass gar nicht getrichtert wurde.

Es soll auch mehr alkoholfreie Optionen geben. Die Leitung bringt vor, dass es viele Alkoholfreie Optionen gab.

Es wird auch das Spiel Herzblatt kritisch beäugt. In vorherigen Jahren wurden keine guten Erfahrungen damit gemacht. Dies steht auch eigentlich in dem Leitfaden. Es soll vermieden werden, dass Erstis durch das Spiel vorgeführt werden.

Es wird aber entgegnet, dass die Leitung teils gar nicht von dem ursprünglichen Problem wusste. Es wurde außerdem gefragt, ob die Erstis überhaupt das Spiel spielen wollen. Es wurde niemand abgeführt, sondern es war eher eine „Privatparty“ damit niemand in den Zustand kommt, dass jemand vorgeführt wird. Außerdem wird vorgebracht, dass jedes Spiel so missbraucht werden kann und nicht Herzblatt, sondern eine ordentliche Leitung das Problem ist. Es wird berichtet, dass bei dem Spiel die Leitung gut verlief.

Es wird sich nur darauf geeinigt auf eine gute Leitung bei Spielen allgemein zu achten.

Es muss auch unbedingt auf ein Awareness Team geachtet werden. So stellt man nicht nur Seriosität her, sondern sorgt für mehr Sicherheit. Es müssen genug Leute mitfahren (mind. Zwei Personen pro Abend/Tag), die komplett nüchtern sind. Das Konzept muss vor dem Wochenende gut ausgearbeitet werden.

Das Ersti-Wochenende ist nicht das Fachschafts-Wochenende. So muss sich auch verhalten werden.

7. Verschiedenes

Nichts.

Sitzungsende: 19:46 Uhr

Das Protokoll wurde genehmigt in der Sitzung vom
gezeichnet: *Fachschaftssprecher/in mit Vertretung*